

Achten Sie darauf, dass Unbefugte, insbesondere Kinder, nicht an diesem Automat hantieren können!

In und an dem Automaten darf nichts verändert werden! Nicht in den Automaten hineinfassen!

Der Motor hat zwar nur eine Leistung von ca. 0,25 Watt, könnte aber unter Umständen zu Verletzungen führen.

Verwenden Sie nur Trockenfutter, maximal 10mm! Kein Mehl einfüllen! Das Gehäuse der elektronischen Steuerung ist stets verschlossen zu halten, da Verschmutzung zu Defekten führen kann!!!

Der Futterautomat ist nicht für die Verwendung im Freien gedacht. Es ist kein Problem, wenn er vor Wasser und Witterung geschützt und überdacht im Sommer im Freien steht, aber nicht generell. Die Zeitschaltuhr befindet sich in einem wasserdichten Gehäuse und auch der Motor selbst besitzt auch einen gewissen Schutz gegen Spritzwasser.

Montage des Rundtroges an Motorhalterung mit 4 Schrauben + Zahnscheiben.

Information:

> Der Abstand zwischen der Futter-Transportscheibe (Flügelrad) und internem Trichter kann mittels Unterlegscheiben etwas reguliert werden.

Einstellung des Timers:

Der digitale Timer ist einfach zu programmieren. Siehe auch Anleitung mit bildlichen Darstellungen

Drücken der Taste  sooft bis unterhalb der Stundenanzeige der Buchstabe „P“ erscheint. Erst dann kann programmiert werden. Nach 60s ohne drücken einer Taste wird der Programmier-Modus verlassen und Sie müssen erneut die Taste  drücken.

1. Einstellung der Arbeitszeit des Motors und analog dazu der Futtermenge: Mit Taste  Arbeitszeit einstellen. Einstellbereich ist von 1s (00:01) bis 14 Minuten und 59s (14:59) möglich. Speichern der gerade eingestellten Arbeitszeit mit Taste , rechts daneben. Spätere Erhöhung der Arbeitszeit nach diesem Schema. Bei Verkürzung dieser Zeit ist bis 14:59 zu stellen, dann beginnt Zählung bei 00:00 neu, oder drücken der Taste C, wobei Arbeitszeit und Fütterzeiten kpl. gelöscht werden.

2. Einstellung der Fütter-Zeit(en): Mit Taste  das dann erscheinende Segment zu dem Zeitpunkt bewegen, zu dem Sie füttern wollen, mit Taste  diese Zeit bestätigen. Es sind beliebig viele Zeitpunkte setzbar. Wenn Sie einen Zeitpunkt löschen wollen, steuern Sie diesen an und löschen diesen mit Taste .

3. Einstellen der momentanen Uhrzeit: Mit Taste  die Stunden einstellen und mit Taste  die Minuten.

4. Einlegen der 4 AA-Batterien (Mignon), zwei davon sind bereits eingelegt. Nur Alkaline, nur Markenware.

5. Test: Werkmäßig wurde die Arbeitszeit des Motors auf 20s und die Fütterzeiten auf 8, 12 und 16 Uhr eingestellt. Stellen Sie jetzt die momentane Uhrzeit auf 07:57 Uhr ein wie unter 3. beschrieben. Wenn 08:00 erreicht wird, muss der Motor **in diesem Fall** 20s arbeiten.

Füllen Sie jetzt ca. 10cm Futter ein und wiederholen Sie den Test. Der Motor muss 20s lang Futter auswerfen. Anhand dieser Menge können Sie die Zeit für die gewünschte Menge errechnen. Danach wieder die momentane Uhrzeit einstellen und das Gerät ist betriebsbereit mit den für ihre Tiere angepassten Einstellungen.

Info: Die Auswurfmenge des Futters ist stark abhängig vom verwendeten Futtermittel. Auch der Füllstand des Automaten, sowie der Batteriestand hat einen gewissen Einfluss auf die ausgeworfene Futtermenge.

Sie können die ausgeworfene Menge vorab testen, indem Sie die beiden Kontakte (an der Uhr) des blauen und weißen Kabels mit einem metallischen Gegenstand überbrücken (verbinden). Dabei läuft der Motor ohne Einfluss der Zeitschaltuhr. Stoppen Sie die Zeit, nach der die passende Menge ausgeworfen wurde und stellen Sie diese in der Uhr entsprechend als Arbeitszeit ein.

6. Kontrollieren Sie regelmäßig die Funktion des Futtermittel-Auswurfes und ob die Menge noch die richtige ist! Nur zu beobachten, wie sich die Menge im Behälter selbst ändert reicht im Zweifel nicht aus.

7. Reinigung: Das Innere der Uhr bzw. Uhrengehäuses nur mit Druckluft ausblasen. Die Mechanik (Trichter, Motor usw.) nur bei fest verschlossenem Uhrengehäuse reinigen. Wenn die Batterien der Uhr entfernt werden, werden die Daten ca. 2-3 Minuten gehalten. Danach gehen diese verloren und müssen neu eingestellt werden. Die Mechanik ist mit Pressluft/Druckluft zu reinigen. Hierzu darf der interne Trichter mittels Entfernen der entsprechenden Schrauben ausgebaut werden. Danach unbedingt wieder einbauen!

8. Defekt: Sollte der Automat nicht funktionieren, so ist folgendes zu überprüfen:

a) Timer bezüglich momentaner Zeit, Arbeitszeit des Motors und Fütterzeiten (Striche) kontrollieren.

b) Überprüfung der 4 Batterien an den Kontakten (+, rotes Kabel) und (-, blaues Kabel), der Steck-Kontakte am Timer mittels Taschenlampenbirne oder Voltmeter (5 bis 6V).

c) Motor überprüfen, indem Sie die beiden Kontakte am Timer (-, blaues Kabel) und (Motor, weißes Kabel) mit einem Schraubendreher oder Draht überbrücken. Vorsicht, Verletzungsgefahr! Sollte der Motor laufen, so kann der Timer defekt sein. Sollte der Motor nicht laufen, sind die Batterien und der Trichter zu entfernen. Durch Drehen des Flügelrades im Uhrzeigersinn stellen Sie fest, ob der Motor mechanisch blockiert ist. Nochmals mit Batterien überprüfen. Nochmals überbrücken der Kontakte (-, blaues Kabel) und (Motor, weißes Kabel).

d) ** Prüfen Sie unbedingt, ob sich die Uhr im richtigen Modus befindet! Es muss unterhalb der Minutenanzeige dauerhaft ein „S“ angezeigt werden.

Wenn nicht, gehen Sie in den Programmiermodus, mit Taste , und drücken Sie dann die beiden Tasten  +  gleichzeitig mind. 3 Sekunden lang.

Sollte der Motor defekt sein, so können wir kurzfristig einen Ersatzmotor zum Tausch schicken. Dieser ist relativ einfach zu wechseln, indem das Flügelrad entgegen Uhrzeigersinn abgeschraubt wird. Jetzt können Sie die 2 Befestigungsschrauben des Motors herausdrehen und den Motor mit Kabel entfernen. Danach ist der neue Motor analog zu befestigen und das Motor-Kabel auf die Steckerstifte am Einstellregler aufzustecken, sowie das Flügelrad aufzuschrauben. Danach unbedingt den inneren Trichter aufliegen und mittels 2 Schrauben arretieren.

Sollte die Uhr oder die Elektronik defekt sein, so können wir eine Uhr schicken, die ebenfalls relativ einfach, mittels 2 Befestigungsschrauben, zu wechseln ist. Die defekte Uhr ist unbedingt an uns zurückzuschicken.

Batterien: 4xAA, Alkaline Lebensdauer 2-6 Jahre. Notwendiger Wechsel wird angezeigt (Batterie-Symbol mit Kreuz).

Futtermenge: FA2-10: 10 Liter

Förderzeit: 1 Sekunde bis 14 Minuten und 59 Sekunden

Futter: Trockenfutter, Körner, Pellets, Durchmesser max. 10mm. **Kein Nassfutter, kein Mehl! Keine Fremdkörper, wie Fäden, Zweige und dergleichen! Pellets müssen „gerundet“ sein, nicht kantig!**

Futterautomat: bildliche Darstellung der Einstellungen (beschriebene Einstellungen bei FA1 & FA2 gleich)

	Bild	Beschreibung
1. Auslieferungszustand / einlegen Batterien		Batterien: 2x Mignon AA sind im Batteriehalter bei Auslieferung bereits eingelegt. Damit der Motor betrieben werden kann, diese durch die 2 mitgelieferten Batterien vervollständigen! (Metallbügel vorsichtig zur Seite drehen, Batteriehalter herausnehmen, Batterien einsetzen, Batteriehalter wieder mit Metallbügeln fixieren) Farbmarkierungen: Kabel > Beschriftung Anschlusspins auf Uhr gleich Zeiteinstellungen*: Arbeitszeit: 10 sek. Arbeitszeitpunkte: 08:00, 12:00, 16:00 Uhr Uhrzeit: aktuelle Mitteleuropäische Zeit * im Werk eingestellt
! Hinweis: Prüfen Sie bitte unbedingt, ob sich die Uhr im richtigen Modus befindet! Es muss unterhalb der Minutenanzeige dauerhaft ein „S“ angezeigt werden. Wenn nicht, gehen Sie in den Programmiermodus, und drücken Sie dann die beiden Tasten  +  gleichzeitig mind. 6 Sekunden lang. Damit wird der Modus umgeschaltet.		
2. Aktivieren des Einstellungsmodus		Diese Taste (ggf. mehrmals) drücken, um Einstellungen vornehmen zu können! Nach 20s ohne drücken einer Taste wird der Programmiermodus verlassen Ein „P“ erscheint unter der Stundenanzeige. Nur bei vorhandenem P sind Einstellungen möglich! Auch das löschen von Einstellungen! Siehe unten! Wenn Einstellungen beendet > nochmals  drücken > P verschwindet > normale Funktion wieder hergestellt
3. Löschen von Einstellungen		Bei aktiviertem P: Alle Einstellungen werden gelöscht (Arbeitszeitdauer, Arbeitspunkte). Die aktuelle Uhrzeit bleibt dabei erhalten!
4. Einstellen Dauer Arbeitszeit (Futtermenge)		Bei aktiviertem P: Drücken Sie die Taste  um die Arbeitszeit des Motors einzustellen. Pro Tastendruck eine Sekunde, so oft drücken oder so lange bis gewünschte Dauer der Arbeitszeit des Motors eingestellt ist (Drehen der Futter-Transportscheibe). Mit der Taste  bestätigen.
5. Einstellen der Arbeitszeitpunkte (Fütterungszeit)		Bei aktiviertem P: Die Arbeitszeitpunkte sind die Zeitpunkte an denen sich die Futter-Transportscheibe für die eingestellte Dauer der Arbeitszeit dreht. Drücken Sie . Das kleine Segment neben (innen) dem Zahlenkranz (Stunden, ¼ Stunden-Segmente) bewegt sich im Uhrzeigersinn. So oft drücken bis gewünschter Arbeitszeitpunkt markiert ist. Mit  bestätigen Sie diesen Zeitpunkt. So weiter verfahren, bis alle gewünschten Arbeitszeitpunkte eingestellt sind. Um einen Zeitpunkt zu löschen, bewegen Sie das Segment auf diesen Zeitpunkt und löschen ihn wieder mit .
6. Einstellen der aktuellen Uhrzeit		Bei aktiviertem P: Die Stunde stellen Sie mit  ein. Drücken Sie die Taste so oft oder so lange bis die aktuelle Stunde eingestellt ist. Die Minuten stellen Sie mit  ein. Drücken Sie die Taste so oft oder so lange bis die aktuelle Minute eingestellt ist.
9. Batteriewechsel		Batterien wechseln wenn Batteriesymbol mit Kreuz im Display erscheint! - 2 Metallbügel vorsichtig zur Seite drehen - Batteriehalter entnehmen, leere Batterien entnehmen und neue einsetzen (bitte vollständig erneuern und auf richtige Polung achten!) - Batteriehalter wieder einsetzen und Metallbügel vorsichtig zurückdrehen Hinweise: - für richtigen Betrieb immer alle 4 Batterien auswechseln - der blaue Plastikstreifen dient dazu die Batterien an die Batteriehalterarretierung zu drücken, und sollte wieder mit eingesetzt werden - Die Uhr verliert nach ca. 2-3 Minuten alle Informationen (interner Energiespeicher aufgebraucht) ohne eingelegte Batterien.